

	<p>Objekt: Glassiegel der Grimnitzer Hütte von 1770 bis 1778</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/98/20</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Scherbe mit Marke aus hellgrünem Glas, gestempelt "1 / GRIM / NITZ", Innenkreis aus Linie, korrodiert und irisiert.

Dieses Glassiegel der Grimnitzer Glashütte mit seiner typisch hellen Farbe wird in die Zeit 1770 bis 1778 datiert (vgl. Friese, Glashütten in Brandenburg, Serie 74.1, S. 19, 1992). Es wurde auf dem Nachbargrundstück des Neuglobsower Glasmacherhauses gefunden und dem Museum 2020 übergeben. Dass ein Siegel mit fremder Marke an dem Standort einer anderen Glashütte gefunden wurde, ist in Brandenburg ein weit verbreitetes Phänomen: Im 18. und 19. Jahrhundert wurde der Glasschmelze bis zu einem Drittel Glasbruch beigegeben. Diesen lagerte man so lange nahebei, bis er zermahlen als Zutat Verwendung fand. Gerade die wegen der aufgesetzten Glasmarken schwereren Scherben rutschten dabei nach unten und gelangten so ins Erdreich. [Verena Wasmuth]

## Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt  
Maße: Dm. innen 2,6 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1770-1778
	wer	Glashütte Grimnitz
	wo	Althüttendorf

## Schlagworte

- Bouteille (Preußen)
- Flaschenstempel

- Fragment
- Glasmarke
- Quartflasche
- Scherbe
- Waldglas